

# Schemengericht

der Harrenzunft Nöhringen e.V.

Regel im Vereinigungsschutzbuch Altkammler Harrenzunft

## U r t e i l

H oher Rot vo de Kirchgmünd St. Andreas z'Mehringe, vorne dra de Präses de Pfar Bertram Fritz und de Vorsitzende Karl-Heinz Keller vo de Burg, ihr hond eu schuldig g'macht, durch unchristliche Gedanke und me hinterhältige Beschluss, de Hansele und Blätzle de Zutritt zum Jugendheim zu vowehe. „Wofo Furz isch eu do im Hirn umgrommt? Wege seltem Bledsinn mond d'Hansele und d'Blätzle länger anhocken und me sufe, und d'Kind werred dra g'hinderet Weckle und Würschtle zu erheische. Dewegge kas z'Mehringe bei de Ernährung kurzfristig zu Engpäss komme.

H oher Rot, wegge eure geistige Größe worrod ihr verurteilt, solle Missstände zu beseitige. Ihr mond Vorschlag zu de Gestaltung vom Weg beim Hanseleerenne anno 2003 beim Schemengericht bis spätestens drei Woche noch Pfingschte vorlege.

M itonand wird de Zunftrot, s'Schemengericht und de Pfarrgmündrot die Eegab uf hanseleperchte Wegstrecke priefe. Die Strof moss eu mit Subiderschlag uf de Ranzo g'schibe werre. Jede Pfarrgmündrot und Rätin kriegt on und de Pfarr fünf Schläg. Dass s'Schemengericht des besser überwache ka, übernimmt de erschte Vorkitzende die ganz Strof älaa.

**Gegebe z'Mehringe a de vosunkene Done**  
am 7. Hornung 2002.

Das Schemengericht